

Ried



Report

Gruppenliga F-West

11.DEZ. 2011

Jubiläumsjahr geht zu Ende

Zum Abschluss ein Stadtderby gegen Viktoria Preußen

Ein ereignisreiches Jubiläumsjahr geht zu Ende. Nach der „Akademischen Feier“ im Februar fanden zahlreiche Veranstaltungen unter dem Motto „100 Jahre Fußball in Enkheim“ statt. Turniere, Feiern und Party's, wie zuletzt das Oktoberfest im großen Festzelt im Riedstadion, wurden organisiert. Was noch fehlt, aber nach dem Stand der Dinge, noch kommt, ist das Jubiläumsspiel gegen die Eintracht. Bisher scheiterte das an der Terminfindung. Es soll nun in 2012 nachgeholt werden.

Drei Punkte mitgebracht

Aus Nieder-Weisel brachte Germania Enkheim I drei Punkte mit. Widrige äußere Bedingungen mit Regen und Wind begleiteten beide Teams in diesem Match. Vor allem in Halbzeit eins kontrollierten die Enkheimer das Spiel und zeigten, dass sie das bessere Team sind. Allerdings war Moritz Langes 1:0 einer verunglückten Flanke

geschuldet. Die Flanke senkte sich zur Überraschung aller ins Netz. Doch vorher hatten Winters und Binz schon klare Chancen, wie die Germania überhaupt die gefährlicheren Angriffe fuhr. In der zweiten Hälfte gestaltete sich das Spiel offener und der Gegner hatte seinerseits zwei gute Chancen. Die größte Möglichkeit das Spiel vorzeitig zu entscheiden, hatte allerdings wiederum Moritz Lange, der aus zwei

Metern mit einem Kopfball das Gehäuse verfehlte. Schlussendlich genügte jedoch auch das 1:0 um die Bilanz auf 27 Punkte aufzubessern.

Traumhafte Kombinationen

Auch Germania II brachte drei Punkte aus der Fremde mit. Bei Internationale Frankfurt siegte man mit 4:1. Dabei zeigte das Team –endlich wieder angetrieben von Spielmacher Marc Russtreckenweise Kombinationen wie aus dem Lehrbuch. Daraus ergaben sich unzählige beste Tormöglichkeiten, die aber fahrlässig vergeben wurden. „Das einzige Manko an diesem Spiel“, meinte denn auch Trainer Manuel Winters. Am Ende siegte man jedoch hochverdient nach Toren von Martinovic (2), Pitzke und Krebs.

Stadtderby gegen Preußen

Beide Teams haben heute Viktoria Preußen zu Gast. Zum

Abschluss des Jahres kommt es also noch mal zum doppelten Stadtderby. Beide Teams der Preußen spielen eine gute Runde, wobei der Gruppenligist noch einige Punkte vor der Germania positioniert ist. „Wir schauen aber nur auf uns. Wir wollen das Jahr unbedingt mit 30 Punkten abschließen“, gibt Holger Klyszcz die Marschrichtung vor. Natürlich ist damit zu rechnen, dass der Gegner etwas dagegen haben wird. So wird sich für die Zuschauer ein hoffentlich spannendes Spiel entwickeln.

Germania II will Tabellenführung ausbauen

Auch Preußen II spielt eine gute Runde und gehört zu den TopFive der Liga. Trotzdem will Trainer Manuel Winters überhaupt keinen Zweifel an der Favoritenrolle in diesem Spiel aufkommen lassen. „Wir wollen die Tabellenführung festigen und weiter ausbauen. Wir schicken wieder ein

starkes Team aufs Feld“, meint der Coach.

Gruppenligist Westend nun bereits mit 15 Punkten Abzug

Der Abzug am Ende der Saison, mit der Westend Frankfurt beschwert wird, hat sich auf 15 Punkte erhöht. Ein gesperrter Spieler wurde eingesetzt und führte zu diesem zusätzlichen Punktabzug, der wegen fehlender Jugend und Nichtantreten der zweiten Mannschaft bereits 12 Punkte betrug.

Germania Teams feiern im Naxos

Die Weihnachtsfeier der Germania findet im Naxos statt. Dazu hat man das ganze Lokal unseres Spielers Andreas Nikolaou gemietet. Am 17.12. findet die Feier statt. Gesucht wird noch ein oder mehrere Spender für ein Fässchen. Aus diesem Grund ist heute die „SAU“ aufgestellt. Die Mannschaften bedanken sich schon im voraus für eine kleine Spende.

Der Vorstand und die Spieler des FC Germania 1911 Enkheim bedanken sich bei allen Fans, Unterstützern und Sponsoren!

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und

einen guten Rutsch.



Voraussichtliche Mannschaftsaufstellungen

Germania Enkheim I

Brunnacker

R. Halbow

F. Lange

Ahmed

Mutaf

Kahlhofen Schmidt

Winkler

M. Lange

Winters

B. Binz

Bank: Ullrich, Segesser, Krebs **2. TW:** Benning

Trainer: Holger Klyszcz

Betreuer: Rainer Grebe

Germania Enkheim II

Schneider

Kürschner

Medinet

Berger

Grana

Planz

Rus

Tomic

S. Martinovic

Pitzke

Naumann

Bank: Tischer, Perlet, Reinhardt, Guhl

Trainer: Manuel Winters

Coaching: Dirk Oehme

Betreuer: Wolfgang Stehlik